

Liebe Mitgliederfamilie, liebes Mitglied,

wir vom Vorstand des Fördervereins Freibad Arrastal e.V wollen Sie, wie bereits im letzten Jahr über den aktuellen Stand unserer gemeinsamen Sache informieren:

Januar 2005:

Im Jahr 2005 wurde am 05. Januar die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2004 abgehalten. Weitere Mitgliederversammlungen nach den Vereinsvorschriften wurden nicht abgehalten. Auf der Jahreshauptversammlung

1. wurde ein neuer Kassenwart gewählt. Die Anmeldung der neuen Kassenwartin - Siegrid Salker aus Alf - wurde dem Vereinsregister vorgelegt und genehmigt. Auf der Jahreshauptversammlung wurde der gesamte Vorstand entlastet.



2. In diesem Jahr wurde der Jugendclub erneut bei der Ausrichtung des Eiskults durch einen Imbissstand unterstützt. Der erzielte geringe Gewinn wurde dem Jugendclub gespendet.
3. Einstellungsverfahren, den Schwimmmeister für die Saison 2005 betreffend, wurde abgeschlossen und vertraglich besiegelt.

Februar 2005:

Im Februar des Jahres 2005 wurde nach zahlreichen Arbeitsstunden die Homepage des Fördervereines unter der Internet Adresse www.freibad-alf.de freigeschaltet. Die Homepage wird von unserem Vereinsmitglied Rudolf Lawen kostenlos gepflegt. Eine Aktualisierung erfolgt ungefähr zweimal jährlich.

- 1.

März 2005:

Die Eröffnung des Bäderkreises für die Freibäder des Kreises Cochem-Zell an dem sich auch der Förderverein beteiligt, führte zu einer gemeinsamen Einkaufsstrategie in Teilbereichen der Wasseraufbereitungschemikalien und Reinigungsmittel, sowie der gemeinsamen Zehnerkarte Wiesopass, die auf einer Idee und Ausgestaltung des Fördervereines beruht. Auch in dieser Runde erwies sich der Förderverein abermals als verlässlicher Partner.

- 1.

Durch die zu Beginn des Jahres durchgeführte Spendenaktion zum Kauf einer Kleinkinderrutsche im Planschbecken, konnte die Attraktivität des Freibades weiter gesteigert werden. Die Rutsche findet sehr guten Anklang bei den kleinen Badegästen. Die Montage erfolgte durch Vereinsmitglieder. Die Anschaffungskosten konnten zu rund 75% durch die eingesammelten Spendengelder finanziert werden.

- 2.



Die im Frühjahr / Sommer angebotene Kinderturnstunde am Freitagnachmittag

3. wurde aufgrund der geringen Resonanz wieder eingestellt.

April 2005:

Mit Beginn der Saison 2005 wurden in den Monaten März und April wiederum zahlreiche Renovierungs- und Unterhaltungsarbeiten im Freibad vom Förderverein vorgenommen und finanziert, welche einen Großteil der Rücklagen aufgezehrt haben und dies nicht nur zuletzt, da ein nicht unerheblicher Teil ursprünglich geplanter Vereinsarbeit teuer eingekauft werden musste. Hier sind insbesondere

1. die andauernden Ausbesserungsarbeiten an den Fliesen, die Reparatur der Laufrollgitterroste, der Ausbau und die Reparatur defekter Schieber, sowie die Erneuerung der Badarmaturen in den Duschen zu erwähnen.

Der Containerplatz und Ablageplatz wurde wieder aufgeräumt und unendlich viele Dinge entsorgt. Selbst ein eigens vom Bauwart angefertigtes Tor verhinderte nicht, dass ständig Müll dort abgelagert wurde.





Nur durch den Einsatz einiger weniger Vereinsmitglieder konnte das Freibad überhaupt betriebsbereit gestellt und rechtzeitig zum 14.05.2005 eröffnet werden.



Mit der Beschäftigung eines Schwimmmeistergehilfen für die Badesaison 2005 konnte erneut ein Saisonarbeitsplatz geschaffen werden.



2. Begehung im Freibad Alf, Teilnehmer waren der Vorstand des Fördervereins und verschiedene Firmen, die auf Solartechnik spezialisiert sind, zwecks Angebotserstellung bezüglich Einsparung von Energiekosten mittels alternativen Energien wie Solarenergie oder Errichtung einer Fotovoltaik-Anlage.

Mai 2005:

1. Begehung im Freibad Alf, Teilnehmer wie oben, sowie Firmen und Architekten, die auf Bäderbau in Edelstahl spezialisiert sind, mittels Planung, sowie Angebots- und Kostenaufstellung für das Freibad Alf.

2. Mit Hilfe eines Ingenieurbüros wurde das Freibad Alf auf's Neue vermessen, so dass endlich ein maßgetreuer, neuer und aktueller Plan vom Freibad erstellt wurde, der als Grundlage für Vermessungen, Kostenermittlungen etc. sehr bedeutsam ist.

3. Kurz vor Saisonöffnung musste ein "Schieber" in der Technik notdürftig repariert werden, damit die Regulierung des "Bade-Wassers" wieder gewährleistet war. Auch verschiedene Entlüftungshähne mussten erneuert werden, da die Zeichen der Zeit daran genagt hatten: Die Wartung und Inbetriebnahme der Wärmepumpe stellte sich als aufwendiger und schwieriger dar als von der Fachfirma selber erwartet.

Kurzzeitig müssen die Sanitäranlagen (Duschen) im Freibad gesperrt werden,

4. wegen dringenden unumgänglichen Reparaturen an den veralterten Leitungen und Armaturen.
5. Ebenso mußte kurzzeitig das Planschbecken außer Betrieb genommen werden, da eine Förderpumpe im jeweiligen Schwallwasserschacht des Becken´s defekt war und durch eine neue Pumpe ausgetauscht werden musste.

Juni/Juli 2005:

1. Durch die Arbeit des Vereines konnte der Betrieb für das Jahr 2005 auch trotz der schlechten Witterung aufrecht erhalten werden.
Die in den vorangegangenen Jahren durchgeführten Abendveranstaltungen
2. konnten nicht etabliert werden, auch weil das Wetter es nicht zugelassen hatte. So dass auf eine Ausrichtung in Zukunft verzichtet wird.

August 2005:

1. Aufgrund der Wetterlage konnte in diesem Jahr lediglich der Ferienspaß im Zeller Land als Tagesveranstaltung am 18.08.2005 durchgeführt werden.
Das Freibad Alf machte dieses Jahr leider nur einmal Schlagzeilen. Hierbei wurde bei einer Leserumfrage durch die Rhein-Zeitung eine positive Bewertung unter anderem in den Kategorien Lage, Atmosphäre und Angebote erzielt. In den Kategorien Sauberkeit der Sanitäranlagen und Angebotsauswahl Kiosk wurde lediglich eine ausreichende Bewertung erzielt.
2. Begehung im Freibad Alf, Teilnehmer wie oben, sowie ein Planungsbüro, welches spezialisiert ist auf Planung, Gestaltung und Bau von Naturbädern, mit dem Ziel
3. mehr über Naturbäder zu erfahren, sowie einen Plan-Vorschlag und eine mögliche Kostenaufstellung zu erhalten.

September 2005:

Die diesjährige Freibadsaison endete am 15.09.2005. Mit ungefähr 17.000 Besuchern liegt ein nur sehr mäßiges Jahr hinter uns, welches auch jeder bei einem Blick im Juli oder August aus dem Fenster nachvollziehen konnte. Hiernach

1. erfolgten die Aufräumarbeiten, die am 24.09.2005 durch die Einbringung der Eisdruckpolster abgeschlossen wurden. Das gleichzeitig durchgeführte Helferfest war eine Veranstaltung des Vorstandes, der letzten verbliebenen drei Helfer, sowie der Angestellten!
Eine Leckage im Schwimmerbecken wird festgestellt. Nach Rücksprache und
2. Meldung mit und an Frau OB Esser soll der Grund möglichst schnell geortet und behoben werden, solange die Witterung es noch zu läßt.
Am 16.09.2005 Besuch des Naturbades in Idar-Oberstein mit Einweihungsfeier und anschließendem Info-Gespräch mit Mitgliedern des dortigen Fördervereins,
3. sowie dem ausführenden Planungsbüro, Teilnehmer Vorstand des Fördervereins sowie Webmaster der Homepage für die Bilderdokumentation.





4. Mehrere Kontrollbesuche wegen der Leckage und Gespräche mit Mitarbeitern des Bauhof's!

Oktober 2005:

Gespräch mit dem FÖV und dem Gemeinderat Alf bezgl. Sanierungsvarianten für das Freibad Alf, es wurde zum einen die Möglichkeit der Sanierung auf Naturbadeebene erläutert, sowie die Möglichkeit auf Edelstahlbasis und somit eine konventionelle Sanierung, es wurden Vor- und Nachteile besprochen und um einen

1. besseren Eindruck sowie Wissenstand über Naturbäder zu erhalten, hat Frau OB Esser vorgeschlagen beide Möglichkeiten Naturbad und Edelstahl-Bäder durch einen Besuch eines jeweiligen Bades kennen zu lernen, als weitere Basis für weitere Gespräche und Verhandlungen.

Besuch des Naturbades in Höhr-Grenzhausen, Teilnehmer Vorstandsvorsitzende des Fördervereins, Gemeinderatsmitglieder, sowie Frau OB Esser mit dem Ziel auch den Gemeinderatsmitgliedern, sowie Frau OB Esser Einblicke und Info's in und über Naturbäder zu verschaffen, auf dem Heimweg wurde noch das Bad in Treis-Karden besucht, als Beispiel für Bäderbau in Edelstahl und konventionell.

- 2.

November 2005:

In Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Ortsbürgermeisterin wird derzeit an einer weiteren Konkretisierung des Sanierungskonzeptes für das Freibad gearbeitet. Hierbei wird ebenfalls der Umbau des derzeitigen technischen Schwimmbades in einen Naturschwimmteich geprüft. Eine gemeinsame

1. Besichtigung entsprechend umgestalteter Schwimmbäder wurde bereits durchgeführt, so dass ein erster Eindruck schon entstanden ist. Die Entscheidung hierüber obliegt jedoch einzig dem Gemeinderat, der dies jedoch in Abstimmung mit dem Förderverein anstrebt.

2. Am 18.11.2005 erfolgte ein Update unserer Homepage, welches sich dank der Kreativität von Herrn Lawen sehen lassen kann.

Am 24.11.2005 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gemeindehaus in Alf statt. Aufgrund der mangelnden Unterstützung aus dem Verein und der auf der Jahreshauptversammlung geäußerten Kritik an der Arbeit des Vorstandes, die

- 3.

leider selten konstruktiv ausfiel, kamen fünf Mitglieder des Vorstandes zu dem Entschluss, sich nicht erneut zur Wahl zu



stellen! Somit war der **Förderverein Freibad Arrastal e. V. ohne Vorstand!** Durch die zur Wahlleiterin gewählte Ortsbürgermeisterin Frau Mechthild Esser konnte auch nach intensivem Nachfragen kein Kandidat für ein Vorstandsamt gefunden werden, so dass satzungsgemäß der amtierende Vorstand bis zur Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung und der Wahl eines neuen Vorstandes im Amt verbleibt.

Dezember 2005:

- 1.** Der Nikolauskaffee entfiel ebenfalls in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen. Mitgliederbrief vom 19.12.2005: Der Übergangsvorstand hat beschlossen, vor Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zur Neuwahl des Vorstandes, interessierte Mitglieder für die Arbeit im Vorstand zu finden.
- 2.** Sollten sich keine Kandidaten für die zu besetzenden Vorstandsposten finden, so beantragt der Übergangsvorstand die Auflösung des Verein auf der einzuberufenden außerordentlichen Jahreshauptversammlung mit Ablauf des Betreibervertrages.

Hinweis:

Ohne Ihre Mitarbeit kann der Förderverein seinem Zweck nicht mehr nachkommen und geht seinem sicheren Ende entgegen!

Wir sehen uns im Freibad Arrastal in Alf.

Mit freundlichen Grüßen für den Vorstand des

Förderverein Freibad Arrastal e.V.

***Marion Stone
(1. Vorsitzende)***